

Harald Stöckle | Franz-Liszt-Weg 10 | 89331 Burgau

Stadt Burgau
Herr 1. Bürgermeister Konrad Barm
Gerichtsweg 8
89331 Burgau

Antrag des Jugendreferenten im Stadtrat und der Fraktion der Freien Wähler

03.03.2020

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Mitglieder des Stadtrates,

nachdem sich mit der Gründung des Skate Club Burgau im Jahr 2019 ein neuer Verein gegründet hat, der sich ganz explizit die Förderung und die Schulung des Nachwuchses im Bereich des Skatesports auf die Fahnen geschrieben hat, stehen die Chancen gut, dass sich der Skater Platz beim Bauhof einer zunehmenden Beliebtheit erfreuen könnte. Ein enger verwandter Sport dabei ist das fahren mit BMX-Rädern. Auch dabei werden verschiedene Parcours mit „Freizeitgeräten“ abgefahren um die Geschicklichkeit zu messen. Auf der Rodelbahn wurden Elemente eines solchen Parcours im Rahmen einer überregionalen Sportveranstaltung im Ansatz geschaffen. Dabei fahren die Sportler in Steilkurven den Hang hinunter um am Ende über eine Schanze zu springen. Diese Anordnung auf einer Ebene und als Rundkurs angelegt, nennt man Pumptrack.

Obwohl es Pumptracks für Veranstaltungen auch aus mobilen Elementen gibt, so besteht der grundsätzliche Aufbau aus modellierter Erde mit Sandpiste. Anlagen mit befestigter Oberfläche können je nach Ausführung auch von Skatboards, Inlinern oder Rollern, ja sogar von Kleinkindern mit einem Laufrad befahren werden. In Ausdehnung, Form, Gestaltung, Länge, Schwierigkeitsgrad und Kosten sind unzählige Varianten möglich.

Als Jugendreferent beantrage ich daher die Errichtung einer solchen Anlage, bevorzugt mit befestigter Oberfläche und im Bereich des bisherigen Skater Platzes, zur der Verbesserung des Angebotes für die Jugend. Ferner beantrage ich, in die Finanzplanung der Jahre 2021-2023 Planungs- und Herstellungskosten hierfür in den Haushalt des der Stadt mit einzuplanen.

In die Vorberatungen sollte der Skate Club Burgau als fachlicher Experte frühzeitig mit einbezogen werden. Eine Mitwirkung der nutzenden Jugendlichen bei der Entwicklung einer solchen Anlage dürfte der folgenden Pflege nicht abträglich sein.

Besten Dank

Gez.

Harald Stöckle